

Zusätzliche unterrichtliche Angebote und Fördermaßnahmen:

In der gebundenen Ganztagschule arbeiten überwiegend Lehrkräfte mit den Schülern, aber



auch externe Kräfte bieten zusätzliche Förderangebote zur sinnvollen Freizeitgestaltung, zur Berufsorientierung oder zu weiteren Projekten. Die Mittelschule Berching kooperiert mit der Stadt Berching und erstellt unter Leitung von Frau Verena Höffler ein attraktives Programm für die Schüler. Geschulte Mitarbeiter übernehmen in jeder Ganztagsklasse zweimal die Betreuung während der Mittagspause und bieten an einem Nachmittag für jede Klasse zwei zusätzliche Angebote mit erlebnisorientiertem Ansatz oder zur Vorbereitung auf den Beruf (z.B. Acrylmalen, Bogenschießen, Judo, ...) an. Da in der Regel immer zwei Klassen diesen Nachmittag gemeinsam verbringen, stehen jedem Schüler vier Angebote zur Auswahl, die im 6-Wochen Rhythmus wechseln.



Ganztagschule
Mittelschule
Berching



Grundschule und Mittelschule Berching

Schulstraße 17
92334 Berching

Telefon: 08462 478
Fax: 08462 90018

Ganztagsschule Mittelschule Berching



Die Ganztagsschule ist eine zeitgemäße Schulform. Im Jahr 2008 haben Schule und Gemeinde Berching gemeinsam den Ausbau der Mittelschule zur

Ganztagsschule beschlossen. Somit stehen größere Zeiträume für erweiterte Bildungs- und Fördermöglichkeiten zur Verfügung. Die Ganztagsschule ist dem Dreiklang Bildung, Erziehung und Betreuung verpflichtet. Im folgenden Flyer stellen wir das Ganztagsangebot der Mittelschule Berching vor.



Grundschule und Mittelschule Berching

Schulstraße 17
92334 Berching

Telefon: 08462 478
Fax: 08462 90018
E-Mail: sekretariat@gm-berching.de

Was unterscheidet die Ganztagsschule von der Halbtagschule?

Ganztagsschule bietet:

- ⇒ mehr schulische Zeit
- ⇒ individuelle Förderung jedes Einzelnen
- ⇒ stärkerer Austausch / intensiveres Miteinander von Schülern und Lehrern
- ⇒ mehr soziales Miteinander
- ⇒ mehr Freiraum für offene Unterrichtsformen und Projektarbeit
- ⇒ Öffnung der Schule
- ⇒ Kooperation mit außerschulischen Partnern
- ⇒ mehr Lebensnähe der vermittelten Inhalte
- ⇒ Kooperation von Lehrern, Sozialpädagogen, Handwerksmeistern, ... zum Wohl der Schüler

Pflichtunterricht am Vor- und Nachmittag

In der Ganztagsschule Berching verteilt sich der Pflichtunterricht der Schüler auf den Vor- und Nachmittag. Die Unterrichtsstunden finden im Wechsel mit Übungs- und Lernzeiten statt. Schriftliche Hausaufgaben werden größtenteils in Form von Wochenplanarbeit gemeinsam mit der Lehrkraft erledigt, wobei der

Lehrer in diesen Stunden als Lernpartner agiert. Durch ein Plus von 12 Unterrichtsstunden stehen mehr Lernzeit und ein Mehr an individueller Förderung in Übungs- und Vertiefungsstunden für die Schüler (mit Lernschwierigkeiten) zur Verfügung. Zudem unterrichten in der Lerngruppe in einzelnen Stunden zwei Lehrkräfte. Viele Ganztagsklassen haben auch eine spürbar geringere Schülerzahl als Regelklassen.

Gemeinsames Mittagessen

Wichtiger und verpflichtender Teil der Ganztagschule



Berching ist das gemeinsame Mittagessen in unserer hellen und

freundlichen Mensa. Dabei soll der gemeinsame Mittagstisch mehr sein als die Gelegenheit, den Magen zu füllen: Er bietet Raum für Erholung, Kommunikation und Gemeinschaftserleben. Dabei müssen Regeln eingehalten und Umgangsformen gewahrt werden. Zur Erholung folgt im Anschluss eine angeleitete Freizeitphase, die sogenannte Mittagsfreizeit.